



ENTITY FRAMEWORK

EF > INTRO

EF & ORM

EF > ENTITY DATA MODEL

EF > DBCONTEXT

EF > DBSET

EF > ENTITY TYPES

EF > MODELING CONCEPTS

EF > DB FIRST

EF & LAZY LOADING

EF > MIGRATIONS

EF > QUERING ENTITIES

EF > INHERITENCE

EF > FACTS



ENTITY FRAMEWORK

EF > INTRO

EF CORE > INTRO

- WAS IST EF CORE
 - Erweiterung von EF
 - ein ORM-Framework
 - aktuelle Version - 3.1 (03. Dez. 2019) `#checkForUpdates`
- WOZU IST EF CORE
 - um Datenzugriffscode zu vereinfachen
- ORM - objektrelationales Mapping - ist eine Technik, die das Abfragen und Ändern von Daten einer Datenbank mittels Objekt-Orientierten Paradigmen ermöglicht. Es vereinfacht den Datenzugriff.



EFCORE > PACKAGE #OVERVIEW

- Untersuchen Sie die Liste von Elementen im Package EntityFrameworkCore
 - <https://docs.microsoft.com/de-de/dotnet/api/microsoft.entityframeworkcore?view=efcore-3.1>

EF > SOME METHODS #OVERVIEW

- Microsoft.EntityFrameworkCore

- hat unter anderem die Klasse
EntityFrameworkQueryableExtensions

- diese Klasse hat folgende Methoden:

- AllAsync()
 - AnyAsync()
 - AsAsyncEnumerable()
 - AsNoTracking()
 - AsTracking()
 - AverageAsync()
 - ContainsAsync()
 - CountAsync()
 - FirstAsync()
 - FirstOrDefaultAsync()
 - ForEachAsync()

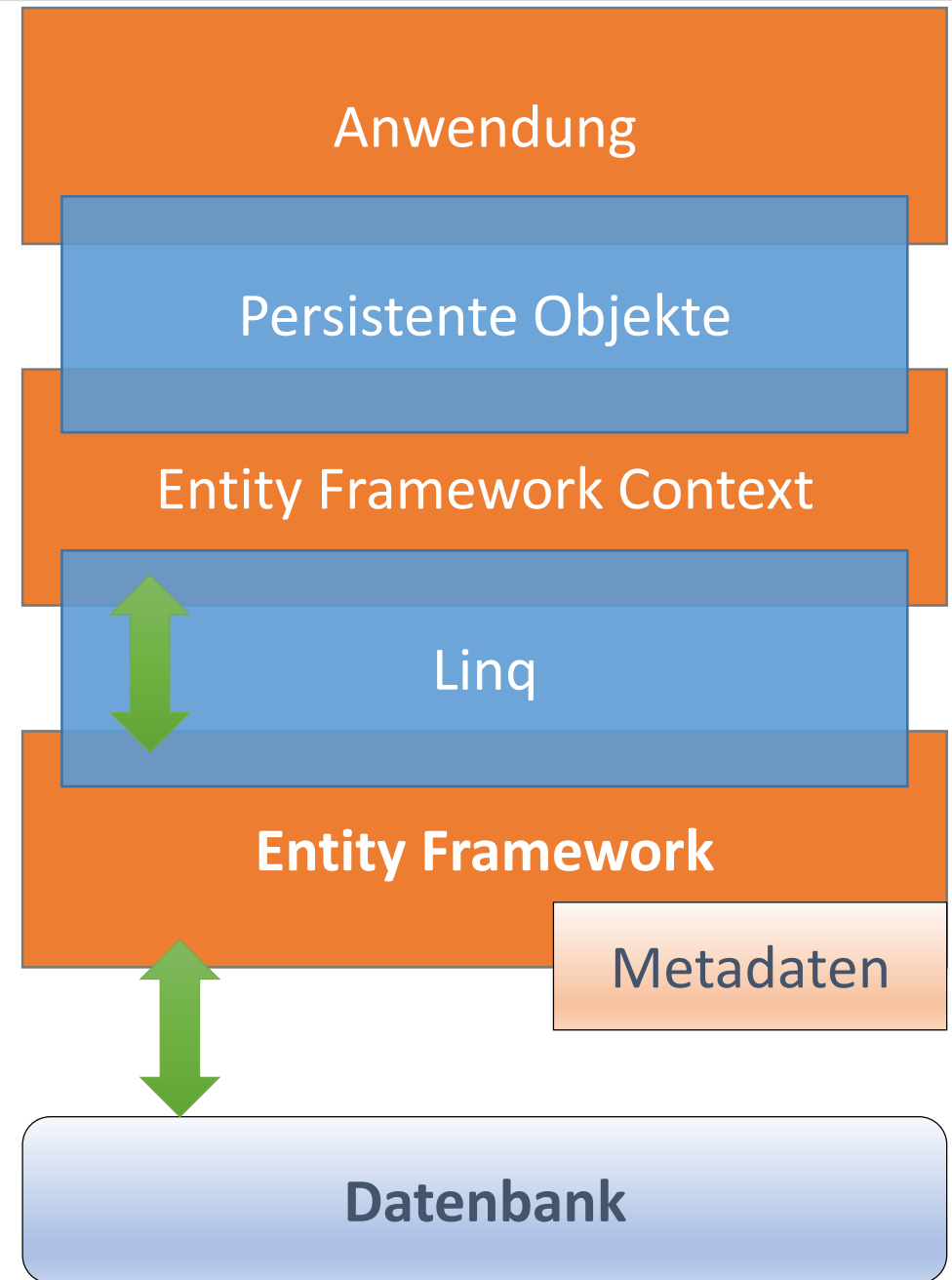
- IgnoreQueryAsync()
 - Include()
 - LastAsync()
 - LastOrDefaultAsync()
 - Load()
 - LoadAsync()
 - LongCountAsync()
 - MaxAsync()
 - MinAsync()
 - SingleAsync()
 - SingleOrDefaultAsync()
 - SumAsync()
 - TagWith()
 - ThenInclude()
 - ToArrayAsync()
 - ToDictionaryAsync()
 - ToListAsync()

EFCORE > SUBPACKAGES #OVERVIEW

- Microsoft.EntityFrameworkCore. ...
 - ChangeTracking
 - Design
 - Diagnostics
 - Infrastructure
 - Internal
 - Metadata
 - Migrations
 - Query
 - Scaffolding
 - SqlServer Microsoft SQL Server database provider for Entity Framework Core.
 - Storage
 - Update
 - ValueGeneration

Entity Framework Core

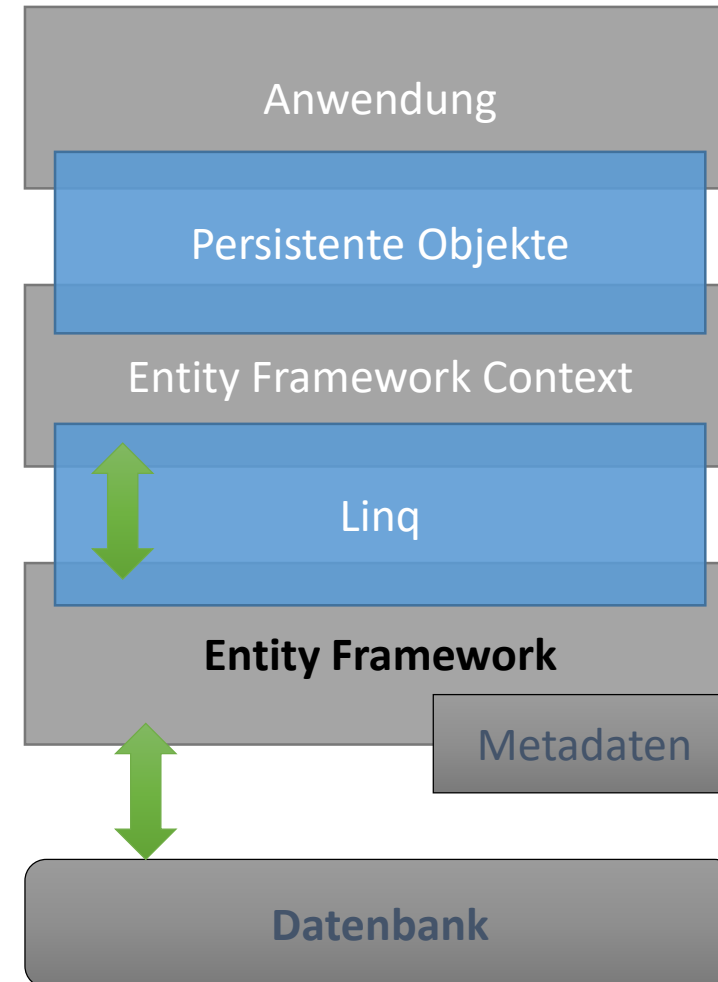
- O/R Mapping Framework
- Leichtgewichtig, Erweiterbar, Cross-Plattform Version von EF6
- Übersetzt LINQ in SQL
- Ermöglicht es, Daten nur bei Bedarf zu laden (lazy loading)
- Unterstützt mehrere relationale Datenbanken (NoSQL noch nicht)
- Code First & Database First Ansatz



Web API und HTTP

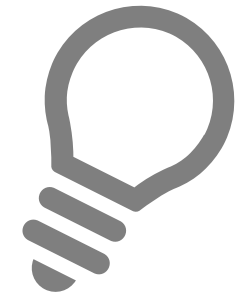
• Exkurs Entity Framework

- O/R Mapping Framework
- Übersetzt LINQ in SQL
- Abstrahiert ADO.NET
- Ermöglicht es, Daten nur bei Bedarf zu laden (*lazy loading*)
- Der Einsatz von O/R Mappern spart viel Zeit!



Entity Framework Core Schlüsselbegriffe

- **Data Annotations** = definieren Primary und Foreign Keys, Required Fields, ... in Entity Klassen
- **DbContext** = eine Session mit einer Datenbank und ermöglicht das Abfragen und Speichern von Instanzen von Entitäten
- **Migrations** = Versionierung des Datenbankcodings
- **Seeding** = DB mit Demodaten füllen
- Environment Variablen für geheime Daten verwenden

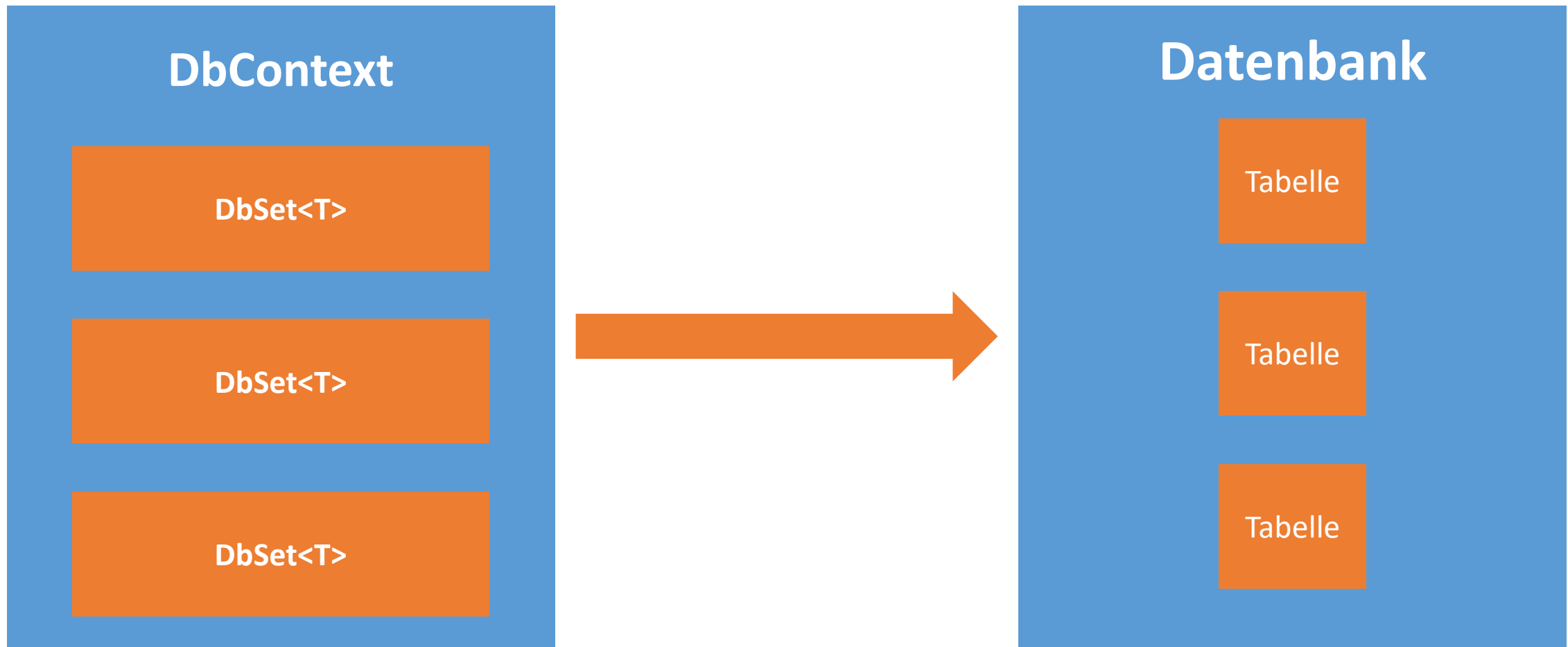


EF > INTRO > TOOLS > CLI

- REFERENCE
- <https://docs.microsoft.com/de-de/ef/core/miscellaneous/cli/powershell>

EF & ORM

Object-Relational Mapping in EF Core



Object / Relational Mapping

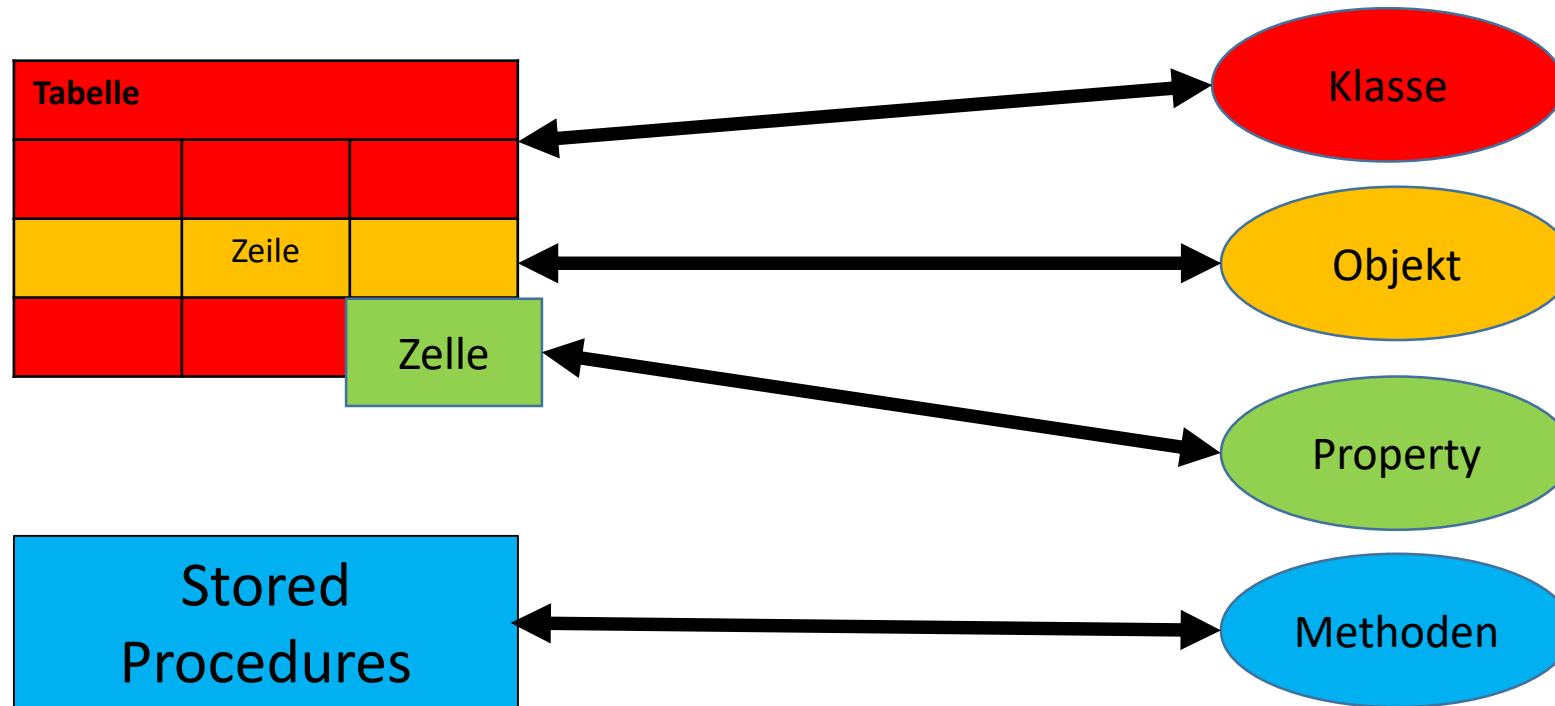


Fokus auf Modellierung statt auf Datenbanktechnologie

Object / Relational Mapping>

Relational - Datenbank

Objektorientiert - Hauptspeicher



Warum Objektrelationales Mapping?

• Problem:

- Relationale Modelle und Objekt Modelle arbeiten schwierig vereinbar
- Tabellarisches Datenbankformat vs. Objektdarstellung

• Lösung:

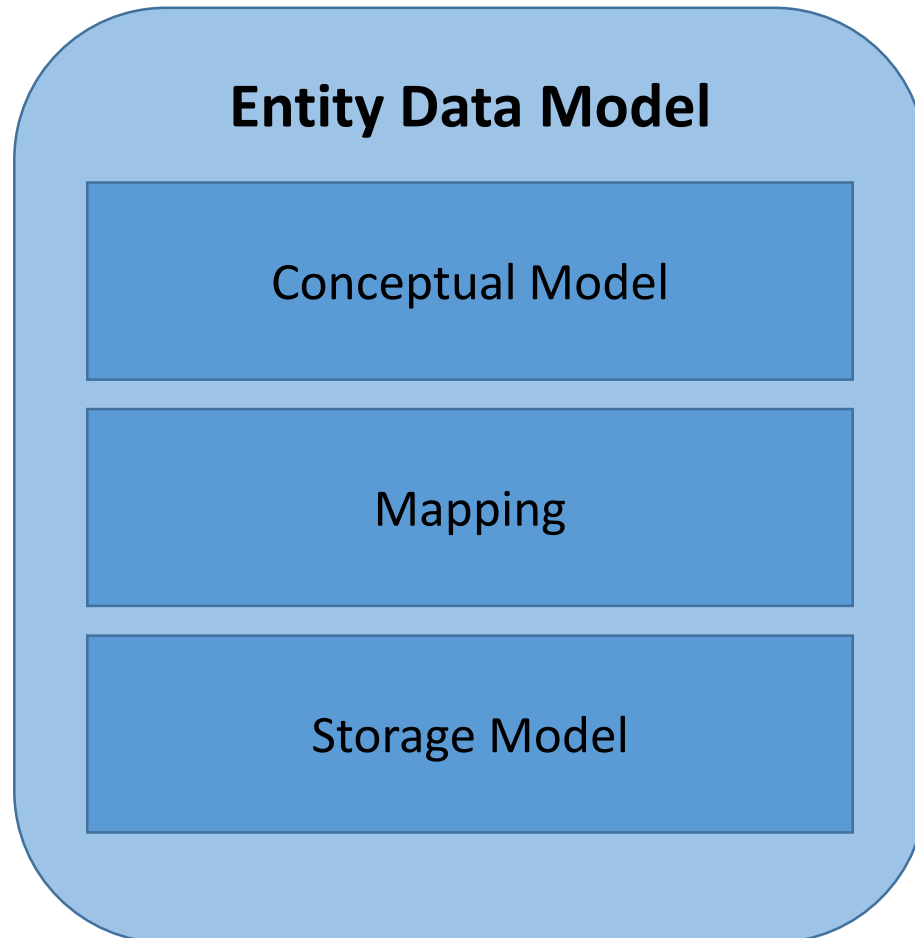
- ORM: Bibliothek, die ein Objekt-Relationales Mapping implementiert
- Kümmt sich um das Mapping zwischen tabellarischem Format und Objektdarstellung
- ORM spart Entwicklungszeit!

EF > ENTITY DATA MODEL

Entity Data Model

- Besteht aus drei Hauptkomponenten
 - Conceptual Model
 - Mapping
 - Storage Model
- Komponenten sind XML Dateien
 - Conceptual Schema (CSDL)
 - Mapping Schema (MSL)
 - Storage Schema (SSDL)
- Wird in Version 7 nicht mehr enthalten sein

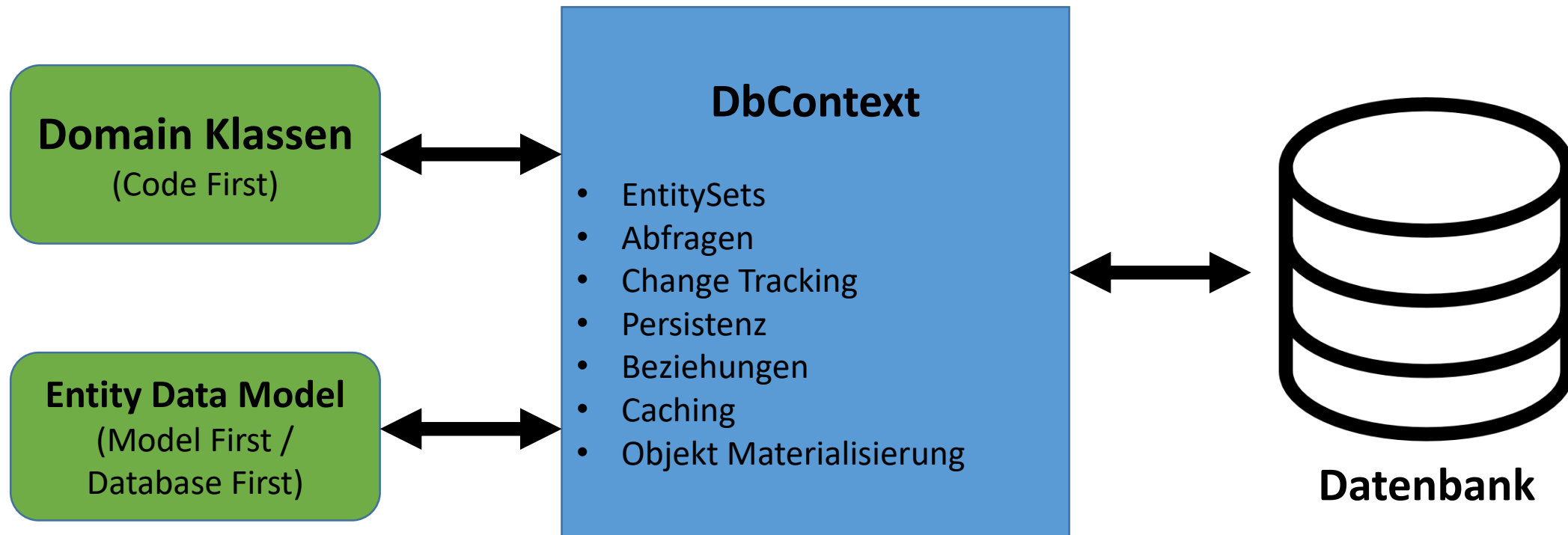
Entity Data Model



- Conceptual Model
 - Klassen
 - Beziehungen
 - Unabhängig von Datenbank
- Mapping
 - Informationen wie Conceptual Model auf Storage Model abgebildet wird
- Storage Model
 - Tabellen
 - Views
 - Stored Procedures

EF > DBCONTEXT

DbContext



DbContext

- EntitySets
 - DbSet<TEntity> für alle Entitäten, die auf DB Tabellen gemappt werden
- Abfragen
 - DbContext konvertiert LINQ-to-Entities zu SQL und sendet diese an die DB
- Change Tracking
 - Registriert Änderungen, die nach einer Abfrage an Entitäten vorgenommen wurden
- Persistenz
 - DbContext führt Insert, Update und Delete Operationen gegen die DB aus

DbContext

- Caching
 - Während der Lebenszeit des Contexts werden die abgefragten Daten zwischengespeichert
- Beziehungen
 - Verwaltet Beziehungen zwischen Entitäten (Fluent API)
- Objekt Materialisierung
 - DbContext erzeugt Objekte aus den Tabelleneinträgen

DbContext Konfiguration

- Konfiguration in ConfigureServices Methode in Startup Klasse
- DbContext benötigt eine Instanz von DbContextOptions
- DbContextOptions:
 - DB Provider (UseSqlServer, UseSqlite, UseMySQL, ...)
 - Connection String (appsettings.json)
 - Optionale Behavior und Selector Einstellungen

```
services.AddDbContext<ApplicationDbContext>(options =>  
    options.UseSqlite(  
        Configuration.GetConnectionString("DefaultConnection")));
```


Connection String für DB Provider

- EF Core Provider Übersicht:
 - <https://docs.microsoft.com/en-us/ef/core/providers/>
- Connection Strings in appsettings.json:

```
"ConnectionStrings": {  
  "MSSQL": "Server=Name;Database=Name;Integrated Security=True;Trusted_Connection=True;",  
  "MySQL": "Server=localhost; Database=Name; Uid=user; Pwd=password",  
  "SQLite": "Data Source=Name.db",  
  ...  
}
```

EF > DBSET

DbSet

DbSet repräsentiert eine Menge von Entitäten, mit der CRUD Operationen durchgeführt werden kann

Einige wichtige Methoden:

DbSet Methoden

- Add - Fügt eine Entität zum Context im Added Status hinzu
`myContext.Stars.Add(sun);`
- Remove - Setzt den Status einer vorhandenen Entität auf Deleted
`myContext.Stars.Remove(sun);`
- Attach - Fügt eine Entität zum Context im Unchanged Status hinzu
`myContext.Planets.Attach(myPlanet);`
- Find - Durchsucht den Context nach übergebenem Primärschlüssel. Schickt Abfrage gegen DB falls Entität nicht im Context gefunden wurde. Gibt null zurück, wenn der Primärschlüssel nicht gefunden wurde
`myContext.Planets.Find(3);`

DbSet

- `DbSet<TEntity>` wird im `DbContext` hinzugefügt und repräsentiert die Tabellen in objektrelationaler Darstellung
- Zugriff mittels LINQ Extensions

```
public class ApplicationDbContext : DbContext
{
    public ApplicationDbContext(DbContextOptions<ApplicationDbContext> options)
        : base(options)
    { }

    public DbSet<Auto> Autos { get; set; }
}
```

DbSet Konfiguration

- Data Annotation Attributes in Model Klassen
- Fluent API => Konfiguration mittels modelBuilder Methoden
 - `Microsoft.EntityFrameworkCore.ModelBuilder`
 - Model Konfiguration, Property Konfiguration, ...

```
public class ApplicationDbContext : DbContext
{
    // DbSets

    protected override void OnModelCreating(ModelBuilder modelBuilder)
    {
        // Konfigurationen
    }
}
```

EF > ENTITY TYPES

Entitätentypen

- POCO
- POCO Proxy

POCOs

Beispiel:

```
public class Star
{
    public Star()
    {
        this.Planets = new List<Planet>();
    }

    public int Id { get; set; }

    public string Name { get; set; }

    public float MassRelativeToSun { get; set; }

    public StarSystem System { get; set; }

    public List<Planet> Planets { get; set; }
}
```

POCO Proxy

- Dynamisch zur Laufzeit erstellt
- Wrapper Klasse um POCO Entitäten
- Ermöglicht Lazy Loading und automatisches Change Tracking

POCO Proxy

Damit aus einer POCO Entität zur Laufzeit ein POCO Proxy werden kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- POCO Klasse muss public sein
- POCO Klasse darf nicht sealed sein
- POCO Klasse darf nicht abstract sein
- Jede Navigationseigenschaft muss public virtual sein
- Jede Collectioneigenschaft muss ICollection<T> sein
- ProxyCreationEnabled muss true sein (default)

POCO gültig für Proxy

Beispiel:

```
public class Star
{
    public Star()
    {
        this.Planets = new HashSet<Planet>();
    }

    public int Id { get; set; }

    public string Name { get; set; }

    public float MassRelativeToSun { get; set; }

    public virtual StarSystem System { get; set; }

    public virtual ICollection<Planet> Planets { get; set; }
}
```

EF > MODELING CONCEPTS

Modulübersicht

- Modellierung im Designer
 - Database First
 - Model First
- Code-basierte Modellierung
 - Code First
 - Code First from Database

Workflow

Designer

Code

Bestehende
Datenbank

Database First

- Reverse Engineering
- POCOs werden automatisch erzeugt
- Kann von Hand geändert werden

Code First

- Reverse Engineering
- Erzeugt POCOs und Mappings im Code

Neue
Datenbank

Model First

- Modell im Designer anlegen
- Datenbank wird aus Modell erzeugt
- POCOs werden erzeugt

Code First

- POCOs und Mappings werden im Code von Hand erzeugt
- Datenbank wird generiert

EF CORE & AUTOMATICALLY CREATE A DB

• **Code First Ansatz:**

- Code => DB
- Geeignet für neue Entwicklungen
- Keine Datenbank Programmierung in SQL notwendig

• **DB First Ansatz:**

- DB => Code
- Erstellung der Model Klassen aus der Datenbank
- Geeignet für bereits bestehende Datenbanken



Database First

- Reverse Engineering:
 - Modell und Klassen aus Datenbank
- Graphische Modellierung im Designer

Model First

- Modell im Designer entwerfen
- Datenbank wird aus Modell erstellt
- Klassen werden aus Modell generiert

Code-basierte Modellierung

- Klassen und Mappings im Code
- Flexibel und übersichtlich (keine XML Dateien)
- Datenbank-Schema Migrationen
- Code-First Konventionen
- Konfiguration mit Annotationen und Fluent API

Code First Conventions - Möglichkeiten

- Data Annotations
- Fluent Api

Code First / Code First from Database

- Forward Engineering
 - Domain-Klassen und Mappings in Code
 - Datenbank wird aus Code Modell erstellt
 - Änderungen am Modell per Migration auf Datenbankschema anwenden
- Reverse Engineering
 - Klassen und Mappings werden aus vorhandener Datenbank generiert

EF > DB FIRST

Database First

- Installieren der NuGet Packages:
 - Microsoft.EntityFrameworkCore.SqlServer
 - Microsoft.EntityFrameworkCore.Tools
 - Microsoft.VisualStudio.Web.CodeGeneration.Design

- DbContext generieren mittels PM Console:

```
Scaffold-DbContext "Server= ServerName;Database= DbName;  
Trusted_Connection=True;" Microsoft.EntityFrameworkCore.SqlServer  
-OutputDir Models -t dbo.Car
```

DbContext Konfiguration Startup.cs

- ConfigureServices Methode
- DI Model per AddDbContext
- DB Typ per DbContextOptions
 - DB Provider (UseSqlServer, UseSqlite, UseMySQL, UseInMemory ...)
 - Connection String (appsettings.json)
 - Optionale Behavior und Selector Einstellungen

```
services.AddDbContext<ApplicationDbContext>(options =>  
    options.UseSqlite(  
        Configuration.GetConnectionString("DefaultConnection")));
```


DbContext Konfig

- Per Tabelle/Objekt ein DbSet<TEntity>
- Konstruktor zwei Optionen
 - mit DI Options Injection
 - Leer->OnConfiguring (Fluent Api)

```
public class ApplicationDbContext : DbContext
{
    public ApplicationDbContext(DbContextOptions<ApplicationDbContext> options)
        : base(options)
    { }

    public DbSet<Auto> Autos { get; set; }
}
```

DbSet Konfiguration

- Data Annotation Attributes in Model Klassen
- Fluent API => Konfiguration mittels modelBuilder Methoden
 - `Microsoft.EntityFrameworkCore.ModelBuilder`
 - Model Konfiguration, Property Konfiguration, ...

```
public class ApplicationDbContext : DbContext
{
    // DbSets

    protected override void OnModelCreating(ModelBuilder modelBuilder)
    {
        // Konfigurationen
    }
}
```

Connection String für DB Provider

- Dev vs production
- Connection Strings in appsettings.json:

```
"ConnectionStrings": {  
  "MSSQL": "Server=Name;Database=Name;Integrated Security=True;Trusted_Connection=True;",  
  "MySQL": "Server=localhost; Database=Name; Uid=user; Pwd=password",  
  "SQLite": "Data Source=Name.db",  
  ...  
}
```

Database First Modell Änderungen

- Manuell über die Model Klassen
- Konfiguration mittels *FluentAPI* in `OnModelCreating`

```
protected override void OnModelCreating(ModelBuilder modelBuilder)
{
    modelBuilder.ApplyConfiguration(new CarConfiguration());
}
...
public class CarConfiguration : IEntityTypeConfiguration<Car>
{
    public void Configure(EntityTypeBuilder<Car> builder)
    {
        builder.Property(e => e.Name)
            .IsRequired()
            .HasMaxLength(100);
    }
}
```

Model First & Migrations

- Datenbank anhand Model Klassen
- Erstellen der Model Klassen für Datenbank Schema
- Verwendung von DB Migrations um Änderungen an DB vorzunehmen:

Package Manager Console Anweisung	Verwendung
add-migration <i>MigrationName</i>	Erstellen einer Migration
update-database	Update von Datenbank Schema auf Basis der Migration
remove-migration	Entfernt letzte Migration
script-migration	Erstellung eines SQL Scripts auf Basis der letzten migration
update-database –migration Name	Rücksprung zu spezifischer Migration

Exkurs: Deferred Execution

- `.ToList()`, `.ToListAsync()`, `.ToArrayAsync()`, `.ToDictionary()`
 - Lädt die Daten sofort in den Speicher
- Besser:
 - Query Commands in Variable speichern
 - Ausführung verzögern
 - `IQueryable<T>` erstellt Expression Tree
 - Ausführen mittels `.ToList()` etc.
 - Singleton queries

Übung 5: Entity Framework Core

Konventionen

- ID, TabelleID
- Foreign Key FremdTabelleID
- Virtuelle Propertys
 - List<ClientTabelle>
- Attribute
 - Key
 - DatabaseGenerated(DatabaseGeneratedOption.Identity)

Erste Schritte

- Lesen
 - Generische Liste
- Schreiben
 - Entität
 - SaveChanges
- Plain SQL
 - Entity FromSQL
 - Database.ExecuteSqlCommandAsync

EF & LAZY LOADING

Lazy Loading

- Verknüpfungen werden nicht geladen
 - Count Children
- Include
 - String
 - Besser Lambda Ausdruck

Globale AbfrageFilter

- OnModelCreating
 - Zb Userrechte
 - HasQueryFilter
- IgnoreQueryFilters

Tracking generiertes SQL

- SQL Profiler
 - AbfrageTags
 - TagWith("This is my spatial query!")
- Logging

CONCURRENCY EXCEPTION

- dt.: Parallelitätsausnahme

```
catch (DbUpdateConcurrencyException)
{
    if (!MovieExists(Movie.ID))
    {
        return NotFound();
    }
    else
    {
        throw;
    }
}
```

DB AN MODELL ANPASSEN

EF > MIGRATIONS

EF > MIGRATIONS > IDEA

- WAS SIND MIGRATIONS

- eine Reihe von Tools

- WOZU SIND MIGRATIONS

- mit denen kann man eine Datenbank erstellen und aktualisieren, damit die dem Datenmodell der App entspricht

- Add Migration

EF > QUERING ENTITIES

Modulübersicht

- LINQ to Entities
- Entity SQL
- Lazy Loading
- Eager Loading
- Explizit Loading
- Change Tracking

Entitätsdaten ändern/updaten

Entitätsdaten löschen

EF > INHERITENCE

Vererbung im Entity Framework

- TPH - Table-per-Hierarchy
- TPT - Table-per-Type
- TPC - Table-per-Concrete-Type

Table-per-Hierarchy (TPH)

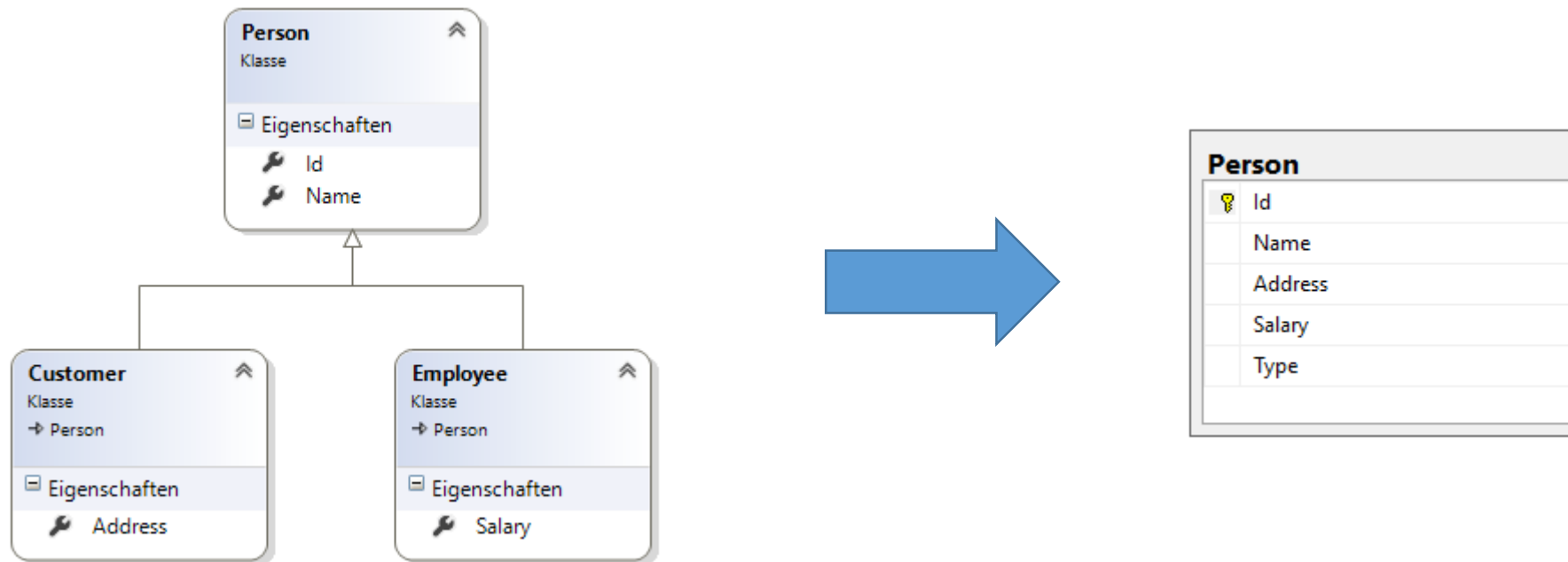


Table-per-Type (TPT)

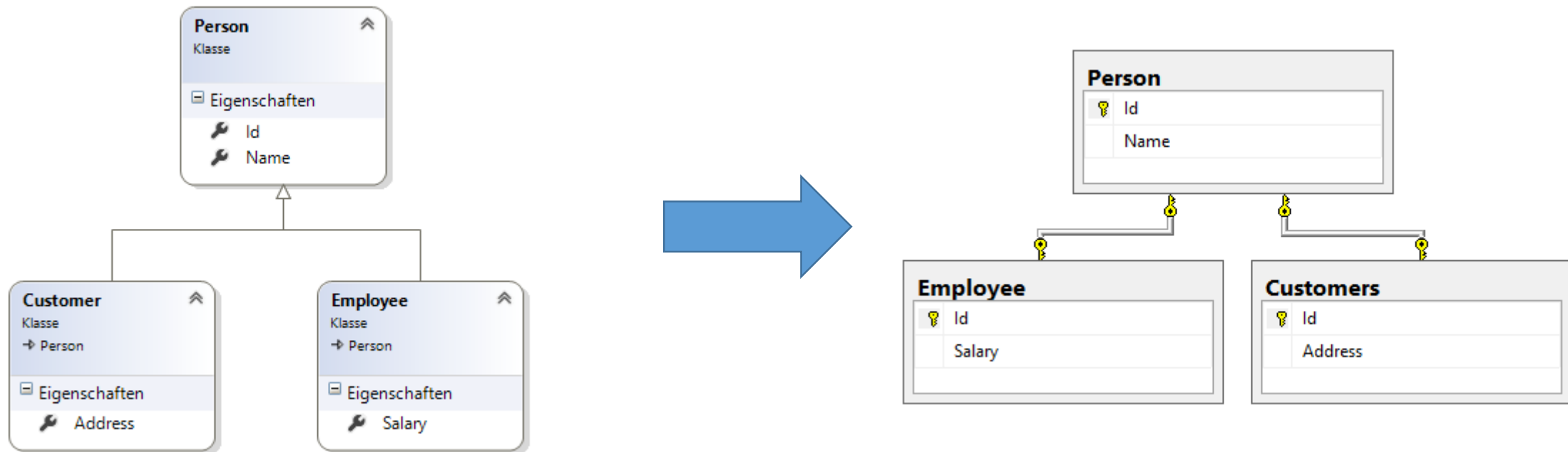
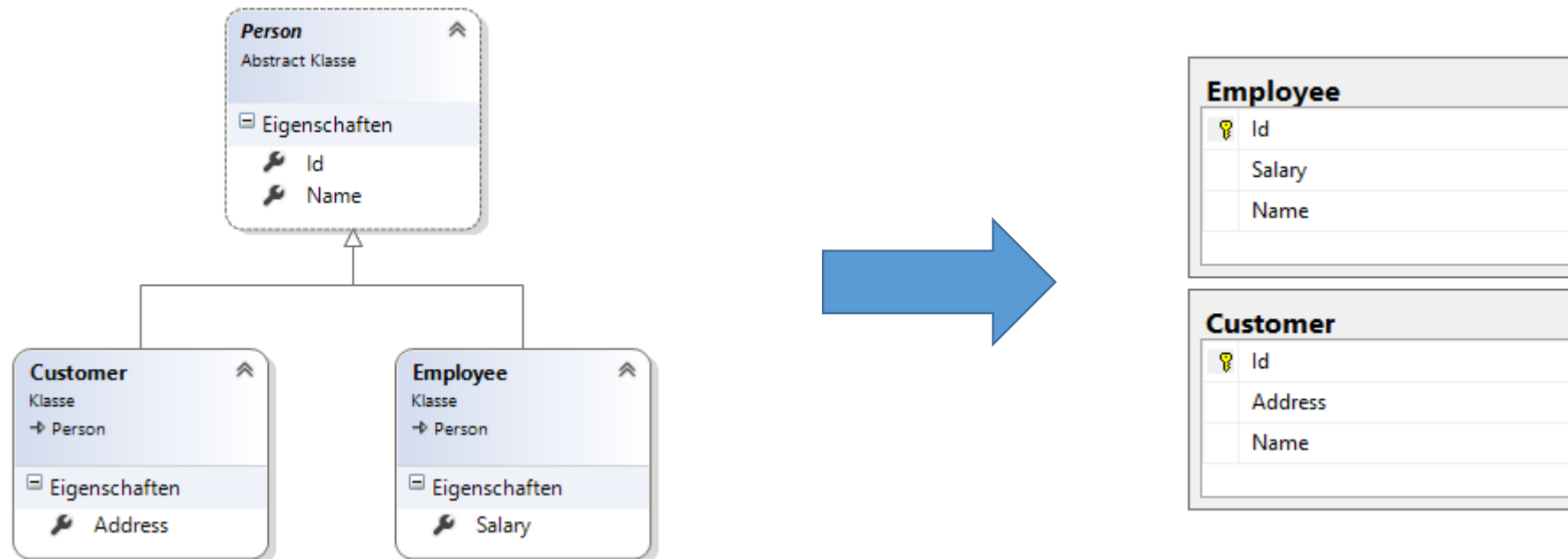


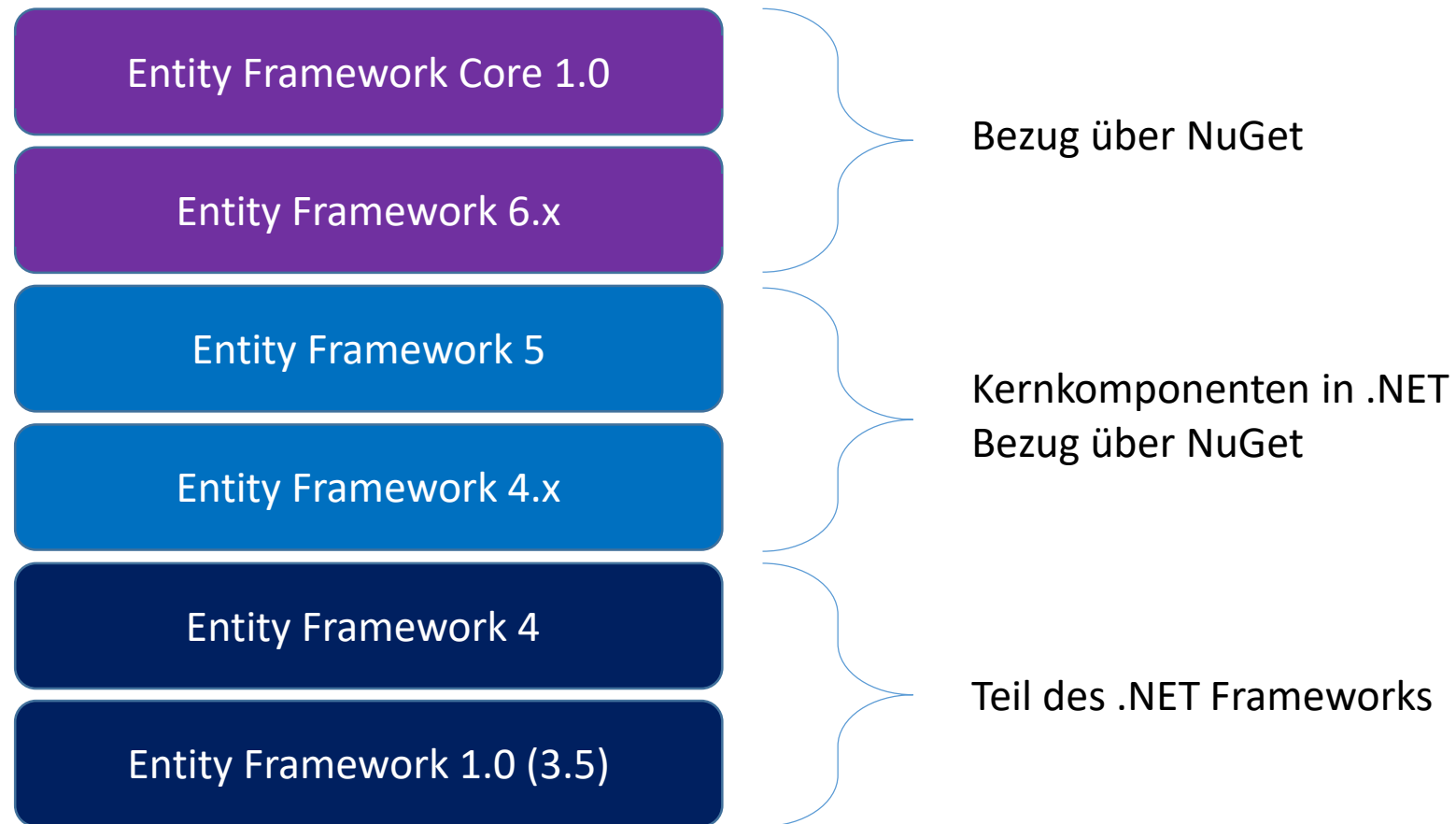
Table-per-Concrete-Type (TPC)



EF > FACTS

- EF ist seit Dezember 2019 in Version 6.4 #checkForUpdates
- EF Core ist seit Dezember 2019 in Version 3.1 #checkForUpdates

Versionsgeschichte



Kompatibilität

EF Version	.Net Version	3.5.1	4.0	4.5	4.5.1
EF 3.5		✓	✗	✗	✗
EF 4.x		✗	✓	✓	✓
EF 5		✗	✗	✓	✓
EF 6		✗	✓	✓	✓



Neuerungen in Version 6

- Support für Async
- Connection resilience
- Code-based Configuration
- Interceptors
- Performance Verbesserungen
- Entity Framework ist Open Source

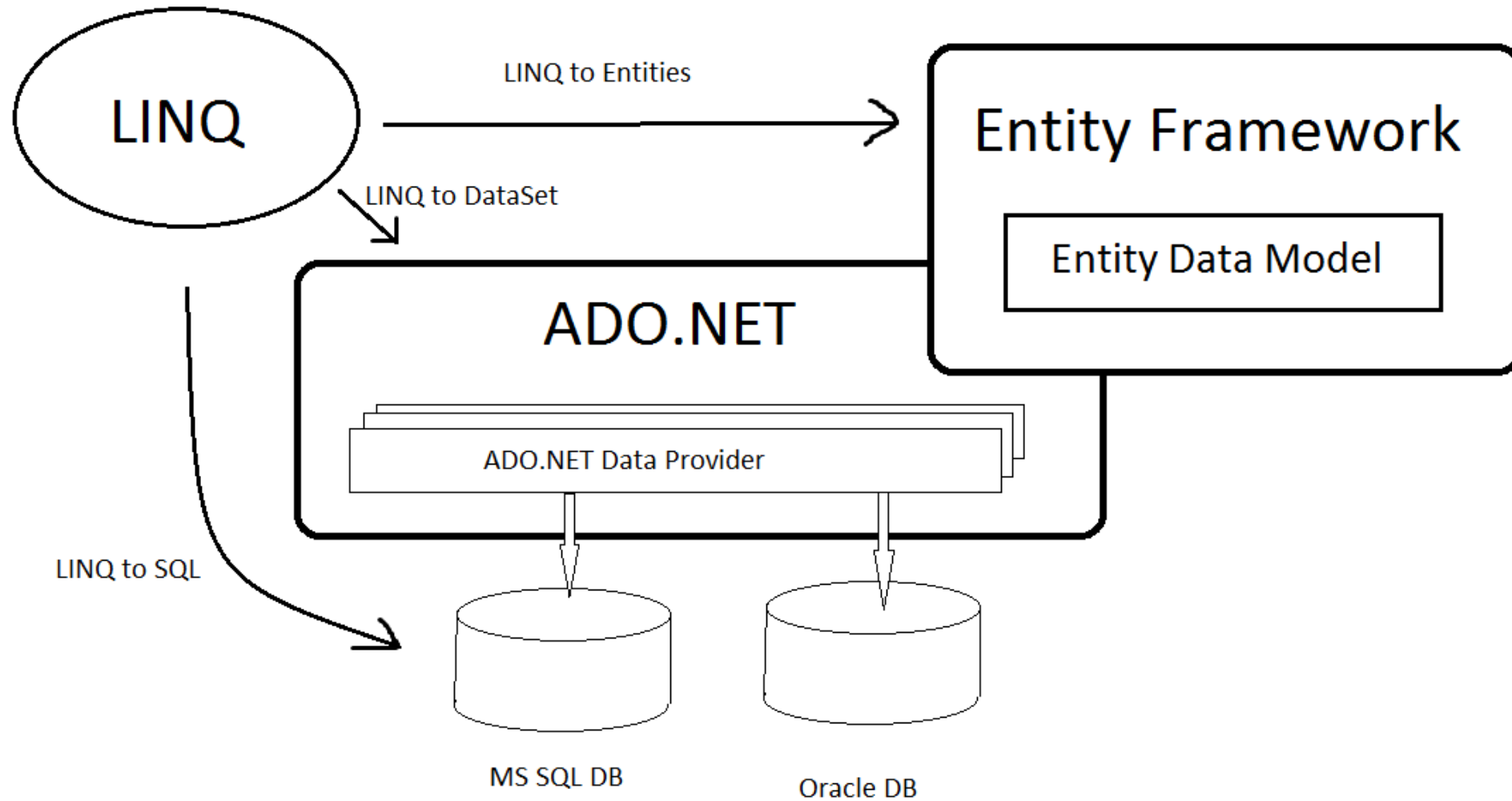
Open Source

- Quellcode offen
- Nightly Builds
- Issue Tracking
- Community Contributions
- weiterhin offizieller MS Support (Qualität, Lizenz)

Code First only Neuerungen in Version 6

- Custom Conventions
- Support für Stored Procedures

EF 6 Architektur



EF 6 Architektur

- Baut auf ADO.NET auf
- ADO.NET Data Providers für Datenbankzugriff
- Entity Data Model um Entities/Mappings abzubilden
- LINQ um Queries gegen DB zu schicken